

Personalsituation der Ganztagsbetreuung und kind- und familiengerechten Halbtagsgrundschule (Mittagsbetreuung) im Schuljahr 2005/2006

**I. Vorlage**

zur Beschlussfassung

als Bericht

Gremium

Sitzungsteil

Datum

	bisherige Beratungsfolge	Sitzungs-termin	Abstimmungsergebnis				
			einst.	mit Mehrheit		Ja-Stimmen	Nein-Stimmen
				angen.	abgel.		
1							
2							
3							

**Betreff**

**Personalsituation der Ganztagsbetreuung und kind- und familiengerechten Halbtagsgrundschule (Mittagsbetreuung) im Schuljahr 2005/2006**

Zum Schreiben/Zur Vorlage der Verwaltung vom

Anlagen

1

**Beschlussvorschlag**

Der Ausschuss für Schule und Bildung nimmt vom Bericht des Referenten Kenntnis und beschließt, auf die Antragstellung auf Zuweisung von ABM-Kräften bei der Arbeitsverwaltung zu verzichten.

Gleichzeitig wird die befristete Einstellung von 7 Betreuungskräften für die Ganztagsbetreuung im Schuljahr 2005/2006 befürwortet.

Für das Haushaltsjahr 2006 sind insgesamt 230.000 Euro vom Finanzreferat für diese Kräfte zu veranschlagen.

**Sachverhalt**

Im laufenden Schuljahr sind in der Ganztagsbetreuung 22 Betreuungsgruppen eingerichtet.

Diese werden von 15 festen Betreuungskräften und 7 für diese Tätigkeit bis zum Schuljahresende befristet eingesetzten Kräften geführt, da vom Arbeitsamt keine ABM-Kräfte mehr zugewiesen werden konnten. Diese Problematik setzt sich im kommenden Schuljahr fort. Nach Mitteilung des Arbeitsamtes vom 16.2.2005 stehen auch in diesem Jahr keine entsprechenden Bewerber zur Verfügung. Die maximale Zuweisungsdauer umfasst nur 6 Monate. **Danach muss die Zuweisung von anderen Personen für weitere 6 Monate erneut beantragt werden.** Unter diesen Bedingungen ist eine qualifizierte Betreuungsarbeit in der Ganztagsbetreuung aufgrund ständig wechselnder Personen während des Schuljahres nicht mehr gewährleistet. Eine Antragstellung beim Arbeitsamt auf Zuweisung von ABM-Kräften erscheint unter den gegebenen Umständen nicht sinnvoll. Da in jedem Fall mit einer Ablehnung zu rechnen ist, sollte darauf verzichtet werden.

Im Schuljahr 2005/2006 werden voraussichtlich wieder 22 Gruppen zu bilden sein, für die deshalb erneut 7 zusätzliche Betreuungskräfte befristet einzustellen sind.

In Zusammenhang mit der anlässlich der Schulanmeldung am 22.4.2005 auszugebenden Anträge zur Aufnahme in die Ganztagsbetreuung bzw. Mittagsbetreuung werden die Schulleitungen darauf hingewiesen, dass die Einstellung von zusätzlichem Personal (mit Ausnahme der Hausaufgabenbetreuer) oder Stundenerhöhungen einzelner Betreuungskräfte wegen der angespannten Haushaltssituation abgelehnt werden. Es können daher nicht mehr Schüler als im laufenden Schuljahr (ca. 700 Kinder) in die Ganztagsbetreuung/Mittagsbetreuung aufgenommen werden.

Finanzielle Auswirkungen <input type="checkbox"/> nein <input checked="" type="checkbox"/> ja Gesamtkosten 230.000,00 €		jährliche Folgekosten <input type="checkbox"/> nein <input checked="" type="checkbox"/> ja €	
Veranschlagung im Haushalt <input type="checkbox"/> nein <input checked="" type="checkbox"/> ja bei Hst. 2116.4160		Budget-Nr. 40090 im <input checked="" type="checkbox"/> Vwhh <input type="checkbox"/> Vmhh	
wenn nein, Deckungsvorschlag:			
Zustimmung der Käm liegt vor: <input type="checkbox"/>	Beteiligte Dienststellen: RA <input type="checkbox"/> RpA <input type="checkbox"/> weitere: <input type="checkbox"/>		

## II. HOA/ZD 3 zur Versendung mit der Tagesordnung

## III. Ref. I/SchvA

Fürth, 08.03.2005

\_\_\_\_\_  
Unterschrift des Referenten

Sachbearbeiter/in: Fr. Siebenländer-Kern	Tel.: 1663
--	------------